GEMEINDE TALHEIM
Kreis Heilbronn

Vorlage Nr.	Datum
41/19	21.06.2019

GR	TA	VA	KiGaA
X			

X öffentlich ☐ nichtöffentlich

Sitzung am 1. Juli 2019

Aktenzeichen: 211.21:Sanierung II. Bauabschnitt

TOP 2: Schlossbergschule Talheim
- Innenräumliche Umgestaltung und Sanierung
- Auftragsvergaben

I. Antrag:

1. Der Auftrag zur Ausführung der Elektroinstallationen ergeht an die Firma Flux GmbH, Härkenäckerstraße 1, 74078 Heilbronn, zum Angebotspreis in Höhe von 479.090,11 € brutto.
2. Der Auftrag zur Ausführung der Sanitärarbeiten ergeht die Firma Gramlich Blechnerei und Sanitär GmbH, Neugreut 1, 74838 Limbach, zum Angebotspreis in Höhe von 178.394,33 € brutto.
3. Der Auftrag zur Ausführung der Heizungsarbeiten ergeht an die Firma KWK Kälte Wärme Klima GmbH, Im Brühl 76, 74348 Lauffen a.N., zum Angebotspreis in Höhe von 309.848,13 € brutto.
4. Der Auftrag zur Ausführung der Lüftungsarbeiten ergeht an die Firma ESW Luft- und Klimatechnik GmbH, Lindenstraße 37, 73479 Ellwangen, zum Angebotspreis in Höhe von 67.152,46 € brutto.
5. Der Auftrag zur Ausführung der MSR-Technik ergeht an die Firma BT-Controls GmbH, Oberer Rosenbergweg 2, 72270 Baiersbronn, zum Angebotspreis in Höhe von 53.875,75 € brutto.
6. Der Auftrag zur Ausführung der Erdbauarbeiten für die Containerfläche der Interimsschule ergeht an die Firma Eugen Mayer GmbH & Co. KG, Max-Eyth-Str. 13, 74366 Kirchheim a.N., zum Angebotspreis in Höhe von 50.458,98 € brutto.
7. Der Nachtragsauftrag für den Mehrpreis der Fundamentplatten zur Errichtung einer Interimsschule ergeht an die Firma FAGSI, Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, Niederlassung Heidelberg, Carl-Benz-Straße 5, 68723 Schwetzingen, zum Angebotspreis in Höhe von 4.292,33 € brutto.

II. Sachverhalt:

Für die innenräumlichen Umgestaltung und Sanierung des Schulhauptgebäudes der Schlossbergschule Talheim wurden weitere Gewerke ausgeschrieben. Für die Gewerke Elektroinstallation, Sanitär- bzw. Heizungsarbeiten erfolgte jeweils eine öffentliche Ausschreibung. Für die Gewerke Lüftung, Mess-, Steuerungs- Regeltechnik und Erdbauarbeiten erfolgte jeweils eine beschränkte Ausschreibung. Die Submission der Gewerke erfolgte am 03.06.2019.

Die Ergebnisse der Angebotsprüfungen sind wie folgt:

Elektroinstallation

Nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung durch das Ingenieurbüro für Elektrotechnik Herbel, Neckarsulm, ergab sich einschließlich einer Wartungspauschale über 4 Jahre folgendes Ergebnis:

1. Firma Flux GmbH, Heilbronn	504.722,38 €
2. Bieter 2	539.960,64 €

Ohne die Wartungspauschale der Sicherheitsanlagen (Sicherheitsbeleuchtung, Sprachalarmierung und Brandmeldeanlage) über 4 Jahre wurden folgende Angebotssummen durch das Ingenieurbüro Herbel ermittelt:

1. Firma Flux GmbH, Heilbronn	479.090,11 €
2. Bieter 2	504.213,04 €

In der Kostenberechnung nach der DIN 276 des Planungsbüros Münzing wurden vom Ingenieurbüro Herbel für Leistungen der Elektrotechnik Kosten in Höhe von 426.751,85 € brutto ermittelt. Der Kostenrahmen wird somit überschritten.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen der Firma Flux GmbH, Härkenäckerstr. 1, 74078 Heilbronn, den Auftrag zur Ausführung der Elektro-installationsarbeiten ohne Wartungskosten zum Angebotspreis in Höhe von 479.090,11 € brutto zu erteilen.

Sanitärarbeiten

Nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung durch das Ingenieurbüro Zimmermann und Becker GmbH, Heilbronn, ergeht folgender Vergabevorschlag:

1. Fa. Gramlich GmbH, Limbach	178.394,33 €
2. Bieter 2	206.026,28 €
3. Bieter 3	209.303,47 €
4. Bieter 4	232.839,78 €

In der Kostenberechnung nach der DIN 276 des Planungsbüros Münzing waren vom Ingenieurbüro Zimmermann und Becker GmbH für die Sanitärarbeiten Kosten in Höhe von 153.988,11 € brutto ermittelt. Der Kostenrahmen wird somit überschritten.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, der Firma Gramlich Blechnerei und Sanitär GmbH, Neugreut 1, 74838 Limbach, den Auftrag zur Ausführung der Sanitärarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 178.394,33 € brutto zu erteilen.

Heizungsarbeiten

Nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung durch das Ingenieurbüro Zimmermann und Becker GmbH, Heilbronn, ergeht folgender Vergabevorschlag:

1. Fa. KWK GmbH, Lauffen	309.848,13 €
2. Bieter 2	352.387,05 €
3. Bieter 3	357.259,96 €

In der Kostenberechnung nach der DIN 276 des Planungsbüros Münzing waren vom Ingenieurbüro Zimmermann und Becker GmbH für die Leistungen der Heizungsarbeiten Kosten in Höhe von 429.452,21 € brutto ermittelt. Der Kostenrahmen wird somit unterschritten.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, der Firma KWK Kälte Wärme Klima GmbH, Im Brühl 76, 74348 Lauffen a.N., den Auftrag zur Ausführung der Heizungsarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 309.848,13 € brutto zu erteilen.

Lüftungsarbeiten

Nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung durch das Ingenieurbüro Zimmermann und Becker GmbH, Heilbronn, ergeht folgender Vergabevorschlag:

1. Fa. ESW Luft- und Klimatechnik GmbH, Ellwangen	67.152,46 €
2. Bieter 2	68.699,83 €
3. Bieter 3	70.420,51 €
4. Bieter 4	72.200,87 €

In der Kostenberechnung nach der DIN 276 des Planungsbüros Münzing waren vom Ingenieurbüro Zimmermann und Becker GmbH für die Leistungen der Lüftungsarbeiten Kosten in Höhe von 43.304,00 € brutto ermittelt. Der Kostenrahmen wird somit überschritten.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, der Firma ESW Luft- und Klimatechnik GmbH, Lindenstraße 37, 73479 Ellwangen, den Auftrag zur Ausführung der Lüftungsarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 67.152,46 € brutto zu erteilen.

Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik (MSR)

Nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung durch das Ingenieurbüro Zimmermann und Becker GmbH, Heilbronn, ergeht folgender Vergabevorschlag:

1. Fa. BT-Controls GmbH, Baiersbronn	53.875,75 €
2. Bieter 2	60.224,25 €
3. Bieter 3	74.871,65 €
4. Bieter 4	79.880,23 €
5. Bieter 5	102.848,03 €

In der Kostenberechnung nach der DIN 276 des Planungsbüros Münzing waren vom Ingenieurbüro Zimmermann und Becker GmbH für die Leistungen der MSR – Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik Kosten in Höhe von 43.452,39 € brutto ermittelt. Der Kostenrahmen wird somit überschritten.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, der Firma BT-Controls GmbH, Oberer Rosenbergweg 2, 72270 Baiersbronn, den Auftrag zur Ausführung der der Arbeiten zur MSR – Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik zum Angebotspreis in Höhe von 53.875,75 € brutto zu erteilen.

Erdbauarbeiten für die Mietcontainer der Interimsschule

Nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung durch das Planungsbüro Münzing, Flein, ergeht folgender Vergabevorschlag:

1. Fa. Eugen Mayer GmbH Co. KG, Kirchheim	50.458,98 €
2. Bieter 2	52.294,31 €
3. Bieter 3	54.017,67 €
4. Bieter 4	57.843,02 €

In der Kostenberechnung nach der DIN 276 des Planungsbüros Münzing für die Interimsschule waren für die Leistungen der Baustelleinrichtung, der Erdbauarbeiten und des Rückbaus Kosten in Höhe von 61.999,00 € brutto ermittelt. Der Kostenrahmen wird somit unterschritten.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, der Firma Eugen Mayer GmbH & Co. KG, Max-Eyth-Str. 13, 74366 Kirchheim, den Auftrag zur Ausführung der Erdbauarbeiten für die Schotterfläche der Mietcontainer zur Interimsschule zum Angebotspreis in Höhe von 50.458,98 € brutto zu erteilen.

Mietcontainer für die Interimsschule – Nachtragsbeauftragung

In der Gemeinderatssitzung am 08.04.2019 wurde der Firma FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, Carl-Benz-Straße 5, 68723 Schwetzingen, der Auftrag zur Errichtung eines mobilen Mietgebäudes für den Betrieb einer Interimsschule für die Schlossbergschule Talheim zum Angebotspreis von 391.986,00 € brutto erteilt.

In der Gemeinderatssitzung am 13.05.2019 wurde die Firma FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH im Rahmen eines Nachtrages mit der Bestückung von 156 Akustikpaneelen für die Klassenräume und die Kernzeitenbetreuung der Interimsschule zum Angebotspreis von 9.822,21 € brutto beauftragt. Nach Bedarf sollen auch das Lehrerzimmer und das Büro der Schulleitung mit Akustikpaneelen bestückt werden.

Von der Firma FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH wurde nach erfolgter Auftragserteilung als statische Vorgabe für die Containeranlage eine Bodenpressung von 200 kN/m² angegeben.
Zur Prüfung der erforderlichen Tragfähigkeit des Untergrundes der für die Interimsschule vorgesehenen Fläche hat das Ingenieurbüro GUC – Heinzelmann, Stuttgart, eine Schürfe zur Beurteilung der Tragfähigkeit bis zu einer Tiefe von ca. 2,50 m vorgenommen. Als Ergebnis der Untergrundprüfung weist das Gutachten des Ingenieurbüros GUC – Heinzelmann lediglich eine mögliche Bodenpressung von rund 100 kN/m² auf einem Schotterplanum aus.
Aufgrund der ermittelten Tragfähigkeit des Untergrundes wird eine Vergrößerung der Fundamentbereiche notwendig, damit zusätzlich erforderliche Fundamentplatten die Lastverteilung und Standsicherheit des mobilen Containergebäudes gewährleisten.
Für zusätzlich notwendige 19 Fundamentplatten auf den vergrößerten Fundamentflächen hat die Firma FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH ein Nachtragsangebot in Höhe von 4.292,33 € brutto vorgelegt.
Es wird vorgeschlagen die Fa. FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, Carl-Benz-Straße 5, 68723 Schwetzingen mit der Lieferung von weiteren 19 Fundamentplatten auf der Grundlage des Nachtragsangebotes vom 14.06.2019 zum Angebotspreis in Höhe von 4.292,33 € brutto zu beauftragen.

Die Fortschreibung der Kostenberechnung nach der DIN 276 wird vom Planungsbüros Münzing zur Gemeinderatssitzung als Tischvorlage aufgelegt.

Das Planungsbüro Wolfgang Münzing, Frau Fischer, das Ingenieurbüro Zimmermann und Becker GmbH, Herr Stahl, und das Ingenieurbüro für Elektrotechnik Heimo Herbel, Herr Olpp, werden in der Gemeinderatssitzung anwesend sein und weitere Erläuterungen geben.